

Projektgruppe	Einzelhandel und Dienstleistung
Sprecher/ Vertreter(in)	Herr Burghaus, Frau Theis
Datum	Di. 16.11.2010
Uhrzeit	20:00
Ort	Breidenbacher Hof
Teilnehmer	siehe Anwesenheitsliste
Schriftführer	Julia Wisser

<p>Tagesordnungspunkte</p> <p>1. Allgemeine Themen Herr Burghaus eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Anschließend ergreift Herr Lepping das Wort und begrüßt Herrn Bürgermeister Brato. Herr Brato bedankt sich bei Herrn Lepping für die gute Zusammenarbeit während der letzten drei Jahre und ist erfreut darüber, dass man sich innerhalb der Stadt wieder als Gemeinschaft wahrnimmt und sich Netzwerke gebildet haben, durch die viele Synergien erzielt worden sind. Zudem befindet er auch die Außenwirkung der Stadtgespräche, weit über Betzdorfs Grenzen hinaus, als gut. Die strukturellen Voraussetzungen seien geschaffen, um zukünftig ohne externe Betreuung die Stadtgespräche fortzuführen. Herr Brato teilte mit, dass Frau Wisser zukünftig Herr Leppings Aufgaben übernehmen wird. Auch Herr Pfeifer, 1. Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Betzdorf, der selbst seit dem Beginn der Stadtgespräche im Jahr 2007 mit dabei ist, spricht Herrn Lepping seinen Dank aus. Anschließend berichtet Herr Pfeifer von den Planungen zum 3. Betzdorfer Weihnachtsmarkt, der vom 25. – 28. November 2011 rund um das Betzdorfer Rathaus stattfinden wird. Zu einem gemütlichen Flair sollen die rot lackierten Holzhütten und die Hackschnitzel, die über den Veranstaltungsraum verteilt werden, erzeugt werden. Der Weihnachtsmarkt wird am 25. November 2011 eröffnet. Daran schließt um 19:30 Uhr die Sportlerehrung an, bei der auch die Sportabzeichen verliehen werden. Am Sonntag, den 28. November 2011 haben die Geschäfte zum Verkauf geöffnet. Geplant ist zudem ein große Feuerwehr am Samstagabend, ein Streichelzoo, Musik, Tanz und vieles mehr. Die Aktionsgemeinschaft freut sich auf viele Besucher.</p> <p>2. Kernöffnungszeiten Die Aktion ist seit Mitte Oktober abgeschlossen. An alle Teilnehmer wurden Kniffelblöcke verteilt. Diese Blöcke werden an die Kunden, die in der Mittagszeit einkaufen, ausgegeben. Bei Kniffel handelt es sich um ein Würfelspiel, bei dem dieser Abreißblock zum Einsatz kommt. Bei jedem Spiel werden nur wenige Seiten verwendet, so dass der Block über einen längeren Zeitraum im Haushalt verbleiben wird. Auf jedem Zettel wird lediglich der Hinweis auf die Mittagsöffnungszeiten (wochentags zwischen 12:00 und 14:00 Uhr geöffnet) und die Betzdorfer Homepage gegeben. Eine aktuelle Liste aller teilnehmenden Geschäfte findet sich auf der Startseite der Betzdorfer Homepage unter dem Quicklink „MittagsOFFENSive“. Rund 60 Betriebe sind an der Aktion beteiligt. Diese haben ihre Teilnahme mittels eines Aufklebers an ihrer Ladentür kenntlich gemacht. Im 3-Monatsrhythmus wird die Aktualität der Daten durch das Team geprüft.</p> <p>3. Freundliches Betzdorf Herr Burghaus berichtet vom Planungsstand der Aktion „Freundliches Betzdorf“. Das Team möchte mit dieser Aktion die Stärken Kunden- und Serviceorientierung herausstellen und durch eine positive Berichterstattung das Image Betzdorfs verbessern. Über den genauen Ablauf wurde bei der Veranstaltung am 8. September 2010 im Breidenbacher Hof informiert. Geplant ist, dass mittels Stimmzetteln, die bei den beteiligten Dienstleistern ausgelegt werden, die nettesten Begebenheiten in Betzdorf herausgefunden werden sollen. Die eingegangenen Notizen werden von einer unabhängigen Jury ausgewertet. Profitieren sollen sowohl die Kunden als auch die Betriebe. Unter den teilnehmenden Kunden sollen Warengutscheine verlost und die freundlichsten Betriebe mit Urkunde und Blumenpräsent ausgezeichnet werden. Ziel des Teams ist es, die Aktion mit möglichst großer Beteiligung durchzuführen. Es haben sich ca. 30 Gewerbetreibende zurückgemeldet. Das Team überlegt, ob nicht alle Gewerbetreibende an der Aktion beteiligt werden sollten und stellt diese Frage an die Runde. Diesbezüglich herrschte keine Einigkeit. Der Tenor ist, dass man nicht diejenigen belohnen sollte, die sich ansonsten wenig einbringen. Folgende Anregungen wurden dem Team zur Reduzierung der Kosten mit auf den Weg gegeben: Kostenminimierung durch Gewinnung von Sponsoren sowie die Verkürzung des Aktionszeitraum. Die Aktion soll nach dem Weihnachtsgeschäft, wieder in Angriff genommen und weitere Interessenten gefunden werden.</p>

4. Kreisheimattag 2011

Der Kreisheimattag findet am 7./8.Mai 2011 in Betzdorf statt. Am 7.Mai wird es ein großes Konzert für Jung und Junggebliebene sowie eine offizielle Veranstaltung zum 125-jährigen Jubiläum des Amtes Betzdorf geben. Am 8. Mai ist der eigentliche Markttag. Der Kreisheimattag wird nicht nur ein Fest des Ehrenamtes sein, sondern auch die Einzelhändler können sich aktiv an diesem verkaufsoffenen Sonntag beteiligen. Sie haben die Möglichkeit ihre Waren vor den Geschäften zu präsentieren. Besondere Aktionen in den Geschäften werden im Veranstaltungsflyer beworben. Überdies können sich auch Unternehmen, Künstler und Einzelpersonen beteiligen. Die Anmeldung ist noch bis zum 15. Dezember online über die Formulare zur Standteilnahme oder zum Bühnenprogramm auf der Homepage www.kreisheimattag.de möglich. Alle sind herzlich dazu aufgerufen, ihre Ideen zu dieser Veranstaltung einzubringen. Frau Wisser schlägt vor, den Besucherstrom zu nutzen und auch die Arbeit der Stadtgespräche darzustellen.

5. Betzdorfer Adventskalender

Im Advent verwandelt sich die Stadt Betzdorf in einen großen Adventskalender. 24 Schaufenster präsentieren sich als Adventstüren und sind daher mit großen Zahlen versehen. Jeden Abend, pünktlich um 16:30 Uhr, locken die Betzdorfer Einzelhändler und öffnen eines dieser Türchen. Die Begeisterung auf Seiten der Einzelhändlerschaft ist so groß, dass nicht alle Interessierten teilnehmen können. Falls der Adventskalender in die nächste Runde geht, sollen diejenigen berücksichtigt werden, die in diesem Jahr nicht zum Zuge gekommen sind. Besondere Aktionen können noch an Frau Wisser bis zum 17. November mitgeteilt werden. Diese werden dann noch über das MTB beworben.

6. Sonstiges

Zum Ende der Sitzung teilt Frau Wisser Fragebögen zu den Betzdorfer Stadtgesprächen aus, mit der Bitte ihr diese ausgefüllt zukommen zu lassen. Frau Wisser hat den Fragebogen ebenfalls per Email versendet. Die Rückmeldung kann per Email an julia.wisser@betzdorf.de, postalisch oder persönlich im Projektbüro (Raum 3.04 Rathaus) erfolgen.

7. Berichte aus den anderen Projektgruppen

Gruppe Marke Betzdorf/Kommunikation:

Am 20. November.2010 findet ein weiterer Workshop des Teams Masterplans mit den Fraktionssprechern des Stadtrates statt. Bei diesem Treffen soll weiter am Strategiepapier, welches 8 Leitsätze für eine kommunale Entwicklung beinhaltet, gearbeitet werden. Zudem möchte man die Schwerpunkte für die Zukunft Betzdorfs finden.

Das Team Ortseingangsschilder hat sich mit Herrn Classen der Firma „City Welcome“ getroffen. „City Welcome“ bietet kostenfreie Schilder an, die sich durch die Einbindung der örtlichen Wirtschaft finanzieren.

Herr Cherouny und Kubalski sind von dieser Alternative jedoch wenig überzeugt und sprechen sich weiter für die Ortseingangsschilder ein, die sich auch nur an den Ortseingängen Betzdorfs vorstellen können, da die Ortsgemeinden sich nicht zur Beteiligung entschließen konnten. Herr Brato teilt mit, dass die Ortseingangsschilder im kommenden Jahr die Gäste und Besucher sowie die Einwohner Betzdorfs an den Ortseingängen von Betzdorf willkommen heißen werden.

Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Frau Woost berichtet, das die Ausstellung des Betzdorfer Kunstkreises „Original-Fälschung-Interpretation“, anlässlich des Barbarafestes, in der Galerie W15, sehr erfolgreich war. Es herrschte große Interesse und Neugier sowohl an der Kunst als auch an den Künstlern selbst. Die Homepage www.kunstkreis-betzdorf.de des Kunstkreises ist fertig. Die Künstler arbeiten bereits auf den Kreisheimattag hin und planen einer weitere Ausstellung. Das Team hat sich mit einem Projekt für den Kultursommer 2011 beworben. Ende Januar wird mit dem Bescheid gerechnet.

Gruppe Vereine & Unser Miteinander:

Herr Müller stellt die Idee „Vereinsschilder“ vor. Mindestens 30-40 Vereine sollen sich daran beteiligen. Ziel ist es, auf die Vielfalt an Vereinen in der Verbandsgemeinde Betzdorf hinzuweisen. Herr Müller stellt ein Muster aus Acryl in der Größe DinA4 vor. Die Kosten belaufen sich auf 20-30 € pro Schild. Für die Schilder müssen entsprechende Standorte in der Stadt gefunden werden. Zudem sollten alle einheitlich gestaltet werden.

Herr Frerichs schlägt vor, dass die Position des Projektgruppensprechers neu besetzt werden soll. Frau Bleek-Pawlak kann sich die Übernahme dieses Postens vorstellen, wenn Herr Müller und Herr Frerichs Sie weiterhin

unterstützen. Weiteres soll in einer kleinen Runde besprochen werden.
Die Sportlerehrung wird in diesem Jahr im Rahmen des Betzdorfer Weihnachtsmarktes am 25. November 2010 um 19:30 Uhr im Zelt der Aktionsgemeinschaft stattfinden.

Das nächste Mal treffen wir uns am 28.02.2011 um 20:00 Uhr im Breidenbacher Hof (Scheune).

Betzdorf, 15.01.2010, Julia Wisser